

„Berliner Tageblatt“

erschient hochachtungsvoll...

Abonnements-Preis

für das „Berliner Tageblatt“...



Berliner Tageblatt.

Nummer 216.

Berlin, Sonnabend, den 29. April 1905.

XXXIV. Jahrgang.

Hierzu die Wochen-Beilage „Haus, Hof, Garten“ Nr. 17.

für den Monat Mai

werden Abonnements zum Preis von 1 M. 92 Pf. bei allen Postanstalten...

6 wertvollen, kostenfrei gelieferten

Wochenchriften.

Im Heften des „B. T.“ erscheint augenblicklich ein neuer Roman von

Richard Voss: „Die Schuldige“

dessen bis zum 1. Mai abgedruckter Teil allen neu hinzutretenden Abonnenten gegen Einlösung der Abonnementquittung kostenlos nachgeliefert wird.

In Berlin abonniert man zum Preise von 2 Mark pro Monat bei täglich vorräthiger Zustellung...

Fernsprechanschluss an sämtliche Bureaux.

Rechenbüchse ca.

97,000 Abonnenten!

Wir und Amerika.

Die Frage einer Neuvermittlung unserer Handelsbeziehungen zu den Vereinigten Staaten von Amerika wird wieder einmal sehr lebhaft erörtert.

Damit ist dem deutschen Reich freilich nicht gehiebt; uns faun es sehr gleichgültig sein, ob Präsident Roosevelt mit einem deutsch-amerikanischen Zollkrieg einverstanden ist oder nicht.

Inzwischen wird es sich bei der verändernden Lage der Dinge nicht umgehen lassen, den Vertrag vom 10. Juni 1900 zu kündigen, um unsere Handelsbeziehungen zu den Vereinigten Staaten auf eine günstigere Basis zu stellen.

Indessen ist in dem bestehenden Vertrage nur eine vierteljährliche Kündigungspflicht vorgesehen, die Kündigung hat also noch Zeit.

In die mehr interne Frage wird man der Regierung auch nicht hineinreden wollen. Nur möchten wir so bestimmt wie möglich betonen, daß das deutsche Reich an einem Zollkrieg mit Amerika nicht das mindeste Interesse hat.

Die feindlichen Brüder.

(Von unserem Korrespondenten)

Durch die neuesten Veröffentlichungen der schwedisch-norwegischen Regierungen wird das Unionsregiment in Schweden des Konfliktaltes ist der ganzen Erde für ihre fünfjährige weitere Entwicklung eine bestimmte Richtung gegeben.

In Wirklichkeit scheint daher die Union in ihrer jetzigen Gestalt schon jetzt hinsichtlich und praktisch bedeutungslos.

Eine solche Entwicklung der Dinge allein wird die Ruhe auf den skandinavischen Halbinsel herstellen.

Vor einiger Zeit wurden in der Presse Mitteilungen über die Verfügungen zu den Kaufmannsgerichten veröffentlicht, die ein durchaus unzutreffendes Bild von der prozentualen Beteiligung des Deutsch-nationalen Handlungsgehilfenverbandes an der Stellung dieser Richter ergaben.

Bekannt sind uns die Ergebnisse von 112 Orten, wo in 63 die Gehilfenvereine eine Stelle gegen den Deutsch-nationalen Verband und in 49 eine solche gemeinsam mit ihm aufgestellt hatten.

Endergebnis: Gewählt sind 798 Richter der alten Verände gegen nur 288 Antikandidaten (Deutsch-nationaler Handlungsgehilfenverband hat also keinerlei Anlaß, mit dem Wahlergebnis besonders zu prunken.

Seltens der Unterrichtsverwaltung ist eine hygienische Unternehmung sämtlicher höheren Lehranstalten Preussens durch die Kreisärzte angeordnet worden.

Den Agrariern ist bekanntlich seit jeher die Zinsfreiheit der Zollrechte ein Dorn im Auge.